i | Bildstein

NR. 5 – OKTOBER 2020
GEMEINDEINFORMATION
AMTLICHE MITTEILUNG

Veranstaltungsbörse
5. Nov.

Personaländerung im Kindergarten
Heuer erstmals 3 Betreuerinnen im Einsatz

Gemeindewahl 2020
Ergebnis Gemeindevorstand und -vertretung

ORF zu Gast in Bildstein
Frühstücksfernsehen live vom Kirchplatz

Amtswegweiser

Gemeindeamt Bildstein
Dorf 83, 6858 Bildstein
T 05572 583 84
F 05572 416 00
gemeinde.bildstein@cnv.at
www.gemeinde-bildstein.at

Sprechzeiten Bürgermeister:
Dienstag und Freitag, 08:00 - 12:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag, 08:00 – 12:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Telefonische Erreichbarkeit:
Montag bis Freitag, 08:00 – 12:00 Uhr
Montag bis Donnerstag, 14:00 – 16:00 Uhr

Gemeindebauhof Bildstein
Dorf 83, 6858 Bildstein
M 0664 4652780
F 05572 571 74
gemeindebauhof@vol.at
Telefonische Erreichbarkeit:
Montag bis Freitag, 07:00 – 12:00 Uhr

Schließzeiten im Gemeindeamt:
Das Gemeindeamt ist
am Montag, den 7. Dezember geschlossen.

Wichtige Nummern

Feuerwehr 122 – Rettung 144 – Polizei 133
(Polizeiinspektion Wolfurt 059133 8137-100)

Pfarramt	T 05572 58367
Einsatzleiterin Mohi	M 0650 4118600
Waldaufseher Thomas Böhler	M 0664 6255617
Legalisator Kurt Hinteregger	M 0650 4136400

Einsatzleitung Pflegedienst Hofsteig
Für Erstkontakte, Beratung und Information:
SR Susanne, T 0664 88 31 10 49
Erreichbarkeit: 07:00 – 16:00 Uhr

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Bildstein
Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Bildstein, Vereine
Druck: VIGL-DRUCK GmbH, Dornbirn
Papier: Gedruckt auf Recyclingpapier

Bürgermeister Walter Moosbrugger

Geschätzte Bildsteinerinnen und Bildsteiner,

mit einem halben Jahr „Verspätung“ auf Grund der Coronakrise konnten die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl am 13. September durchgeführt werden. Die Wahlbeteiligung betrug 62,5 Prozent, was wesentlich höher als der Landesdurchschnitt ist.

Zur Bürgermeisterwahl:
Nach wie vor bin ich von der großen Zustimmung zu meiner Person überwältigt, denn 97 Prozent aller gültigen abgegebenen Stimmen bedeuten einen großen Vertrauensvorschuss! Herzlichen Dank dafür! Ich werde versuchen, die Erwartungshaltungen so gut es geht zu erfüllen. Auch ich werde nicht fehlerfrei sein und werde die eine oder andere negative Entscheidung fällen müssen, aber ich kann versprechen, dass ich gemeinsam mit den Mitgliedern der Gemeindevertretung und vor allem dem neu gewählten Gemeindevorstand mein Bestes für die Gemeinde Bildstein geben werde!

Das Bürgermeisteramt, welches ich neben einer reduzierten Lehrtätigkeit an der Mittelschule Egg ausübe, ist sehr abwechslungsreich und herausfordernd. Dessen bin ich mir aufgrund meiner langjährigen Erfahrung in der Gemeindepolitik als Gemeinderat und Vizebürgermeister absolut bewusst. Das Verständnis meiner Familie war mit ausschlaggebend, mich dieser Aufgabe zu stellen.

Ich bedanke mich bei meinen Vorgängern Egon Troy, bei dem ich die gesamte Amtszeit bis 2014 im Vorstand tätig war, beim langjährigen – leider bereits verstorbenen – Vizebürgermeister Roman Immler sowie bei Judith Schilling-Grabher, welcher ich die vergangene Legislaturperiode als Vizebürgermeister zur Seite stand.

Bgm. Walter Moosbrugger mit seiner Vorgängerin Judith Schilling-Grabher sowie Altbgm. und Ehrenbürger Egon Troy

Die vielen positiven, aber auch die weniger erfreulichen Erfahrungen, welche ich dabei sammeln konnte, möchte ich nicht missen. Darauf möchte ich nun aufbauen – das Positive forcieren, das weniger gut Gelungene analysieren und besser machen! Wer mich kennt weiß, dass mir eine offene Kommunikation sehr wichtig ist. Ich lade alle ein, das Angebot der „offenen Gemeindestube“ anzunehmen! Wie heißt es so schön: „Mit Reda kummand d´Lüt zemm!“ Also dann, kein Anliegen ist zu klein, keines zu groß. Ich werde mich diesen entsprechend zuversichtlich und motiviert – auf Augenhöhe, transparent und offen – annehmen!

Zur Gemeindevertretungswahl:
Der in den letzten 20 Jahren eingeschlagene Weg mit einer Einheitsliste, der „Bildsteiner Liste“, wird auch in den kommenden fünf Jahren fortgesetzt. Mir persönlich ist Sachpolitik wesentlich wichtiger als Parteipolitik, zumal wir aufgrund unserer Gemeindegröße geradezu prädestiniert für eine Einheitsliste sind. Jeder kennt jeden, dem Dorfleben tut dies sehr gut. Aus eigener Erfahrung kenne ich noch die „Grabenkämpfe“ von früher und bin froh, dass diese der Vergangenheit angehören.
Der Einladung, sich zur Mitarbeit in der Gemeindevertretung zu melden, folgten knapp 30 Personen. Die ersten 24 der internen Vorwahl, in der sich einige von sich aus auf „hintere Ersatzplätze“ festlegten, standen am 13. September zur Wahl. Mittels Vorzugsstimmen gab es am Wahltag die eine oder andere Rangkorrektur.

Laut Gemeindegesetz steht unserer Gemeinde mit rund 800 Einwohnern eine zwölfköpfige Gemeindevertretung mit ebenso vielen Ersatzmitgliedern zu. Die Ortsbevölkerung bestätigte das überaus „bunte“ Team mit Vertreterinnen und Vertretern vieler gesellschaftlicher und beruflicher Schichten, vom rüstigen Pensionisten über engagierte Landwirte bis hin zu jungen Müttern. Diese Vielfältigkeit bietet enorm viel Potenzial, öffnet gewiss neue Blickwinkel und zeigt auch die Offenheit unserer Gemeinde. Ich bin mir sicher, dass die Gemeindevertretung die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger bestmöglich vertreten wird und freue mich schon auf eine gute Zusammenarbeit.

Wahl des Gemeindevorstandes:
Bei der konstituierenden Sitzung am 2. Oktober, welche aufgrund der Corona-Schutzbestimmungen im kleinen Rahmen abgehalten wurde, standen die Wahl des Gemeindevorstandes und die Angelobung aller Mandatare auf der Tagesordnung.
Schon im Vorfeld sprach ich mit Irene Niederacher darüber, ob sie – vorausgesetzt der Wählerwille sei entsprechend – mich als Vizebürgermeisterin unterstützt. Ich bin ihr sehr dankbar für deren positive Reaktion und freue mich für sie über die vielen Vorzugsstimmen, welche sie bei der Wahl erhielt. Bei Irene als erfahrener und engagierter langjähriger Gemeindevertreterin weiß ich im Falle meiner Abwesenheit das Amt in besten Händen und bin von einer guten Zusammenarbeit überzeugt.
Mit Dietmar Schratzer steht mir zudem ein routinierter Gemeinderat zur Seite. In Bildstein schätzt man den rüstigen Pensionist Dietmar als Finanzexperten mit viel Einblick ins Vereinsleben. Er hat das Ohr sprichwörtlich beim Volk.

Laut Gemeindegesetz sind für unsere Gemeinde drei Vorstandsmitglieder, welche einen wesentlichen Teil der kleineren Vergaben oder Grundteilungen genehmigen, vorgesehen.
Ich nütze die Möglichkeit, als Sitzungsleiter auf mein Stimmrecht im Gemeindevorstand zu verzichten und stattdessen einen zusätzlichen Gemeinderat zu nominieren. Es ist mir ein Anliegen, dass dieses Mandat dem umsichtigen Landwirt und Waldaufseher Thomas Böhler zu Gute kommt. Dankeswerterweise nahm er die Wahl zum 3. Gemeindevorstand an. Einer konstruktiven Zusammenarbeit zum Wohl unserer Gemeinde steht also nichts mehr im Wege!

Übrigens: Die offizielle Verabschiedung der bisherigen Bürgermeisterin sowie langgedienter Gemeindevertreter verdient unserer Meinung nach einen größeren Rahmen und soll nicht unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfinden. Daher planen wir im kommenden Jahr - so es die Pandemie zulässt - einen besonderen Gemeindeempfang mit entsprechenden Ehrungen.

Der neu gewählte Gemeindevorstand mit Bürgermeister:
vlnr: GR Dietmar Schratzer, Vizebgm. Irene Niederacher, Bgm. Walter Moosbrugger, GR Thomas Böhler

Euer neuer Bürgermeister

Walter Moosbrugger

Die neu gewählte Gemeindevertretung:
vlnr: GV Michael Feurstein, GV Sarah Ganahl, GV Markus Nenning, GV Jacqueline Immler, GV Gerd Dür, Bgm. Walter Moosbrugger, GV Rudolf Amlacher, Vizebgm. Irene Niederacher, GR Dietmar Schratzer, GV Nicole Böhler, GR Thomas Böhler, GV Thomas Andres

22

22

32

31

9

Inhalt

BÜRGERSERVICE - *Gemeindeamt | Service | Politik*

8 Ergebnis Gemeindevertretungswahl 2020
8 Dankesworte der ehemaligen Bürgermeisterin
9 Personelle Veränderungen Kindergarten
10 Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung in Schule und Kindergarten
11 Entwässerung der Landesstraße L 15
12 „Guten Morgen Österreich“ aus Bildstein
12 „9 Plätze - 9 Schätze“
13 Hilfe zum Aufwand für Beheizung der Heizperiode 2020/2021
14 Kostenlose Rechtsberatung
14 Veranstaltungsbörse

LEBEN - *Soziales & Gesundheit | Bildung*

15 Gratulationen, Geburtstagsjubilare sowie Geburten und Verstorbene
16 Ärzte & Apotheken
16 Elternberatung connexia
17 Krankenpflegeverein Bildstein
18 Öffentliche Bücherei Schwarzach
19 Neues aus dem Kindergarten
20 Aus der Schule geplaudert
21 Mittelschule Schwarzach
22 Elternverein Bildstein

FREIZEIT - *Vereine | Kultur | Aktivität*

25 Familienverband Bildstein
26 Infos für Jugendliche
27 Familienpass
27 Fit in Bildstein
28 Neues vom Musikverein Bildstein
30 Ortsfeuerwehr Bildstein
31 Schiverein Bildstein
32 Kultur in Bildstein

WIRTSCHAFT - *Tourismus | Landwirtschaft | Umwelt*

33 Müllangelegenheiten
34 Aus dem Gemeindearchiv
36 Aus der Pfarre

Ergebnis der Wahl in die Gemeindevertretung am 13.09.2020

BILDSTEINER LISTE
Gemeindevertreter

Nr.	Familien- und Vorname	Geburtsjahr	Beruf	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1.	Moosbrugger Walter	1971	Lehrer	346	20600
2.	Niederacher Irene, Mag.	1972	Angestellte	166	14443
3.	Schratzer Dietmar	1956	Pensionist	87	11518
4.	Böhler Thomas	1975	Landwirt/Waldaufseher	97	10647
5.	Nenning Markus	1975	Angestellter	73	10276
6.	Immler Jacqueline	1986	Polizeibeamtin	53	10033
7.	Ganahl Sarah	1990	Lehrerin	44	8554
8.	Andres Thomas, Mag.	1975	Angestellter	79	8483
9.	Böhler Nicole, Mag.	1984	Landesbedienstete	45	8189
10.	Feurstein Michael	1989	LKW-Fahrer	76	7593
11.	Amlacher Rudolf	1955	Pensionist	27	7216
12.	Dür Gerd, Ing.	1973	Projektingenieur	41	6870

Ersatzmitglieder

Nr.	Familien- und Vorname	Geburtsjahr	Beruf	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1.	Höpperger Christian	1969	Mittelschuldirektor	54	6492
2.	Gmeiner Mathias	1983	Bestatter	66	6479
3.	Gunz Peter	1963	Tischlermeister	52	5634
4.	Greif Wolfgang	1965	Angestellter	59	5461
5.	Winder Kurt	1971	Landwirt	53	4872
6.	Lenz Michael	1985	techn. Angestellter	66	4494
7.	Hopfner Martin	1986	Angestellter	54	3713
8.	Immler Barbara	1975	Angestellte	25	3579
9.	Flatz Werner	1976	Unternehmer	22	2292
10.	Vigl Thomas, Ing.	1963	Geschäftsführer	25	1991
11.	Bechter Andrea	1982	Angestellte	49	1965
12.	Böhler Walter	1964	Landwirt/Unternehmer	26	1626

Dankesworte von Judith Schilling-Grabher, Bürgermeisterin a.D.

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Für die Zeit als Bürgermeisterin ist es mir ein Anliegen, Danke zu sagen. Ich möchte mich bedanken für das große Vertrauen und die Wertschätzung, welche mir als Bürgermeisterin in den letzten Jahren von den Bildsteinerinnen und Bildsteinern entgegengebracht worden ist.

Es war eine äußerst abwechslungsreiche und interessante Zeitspanne. Von den vielen Eindrücken und Erfahrungen, Begegnungen mit unterschiedlichen Menschen werde ich auch in Zukunft profitieren.

Bedanken möchte ich mich beim bisherigen Vizebürgermeister Walter Moosbrugger, Gemeinderat Dietmar Schratzer und den politischen Mandatarinnen und Mandataren, die mich in meiner Tätigkeit als Bürgermeisterin unterstützt haben.

Herzlich bedanken möchte ich mich auch bei allen Vereinen, Institutionen und Ehrenamtlichen, Bürgerinnen und Bürgern sowie unserem Pfarrer Paul Burtscher, die mit ihren zahlreichen Veranstaltungen, Aktivitäten und vielen ehrenamtlicher Stunden unser Dorfgeschehen abwechslungsreich und lebendig gestalten - zum Wohle unserer Dorfgemeinschaft!

Ein großes Dankeschön den Gemeindebediensteten, unseren Lehrerinnen in der Volksschule und Kindergartenpädagoginnen für die stets gute und angenehme Mit- und Zusammenarbeit. Sie alle leisten eine zuverlässige und verantwortungsvolle Arbeit in unserer Gemeinde – auch in der Zeit der Covid-19-Pandemie!

Insbesonders möchte ich mich bei meinen beiden Töchtern und meinem Mann Constantin für ihre Unterstützung, Flexibilität und Toleranz bedanken, damit der Alltag in der Familie „rund gelaufen ist".

So wünsche ich Ihnen allen und Bürgermeister Walter Moosbrugger alles Gute für die Zukunft und bleiben Sie gesund!

Ihre

Judith Schilling-Grabher

Personelle Veränderung im Kindergarten

Bildstein ist derzeit sehr attraktiv für junge Familien. Nicht zuletzt auch aufgrund der regen Bautätigkeiten in den vergangenen Jahren (Kleinwohnanlagen, günstige „Gemeindegrundstücke", Ausbaumöglichkeiten im Elternhaus usw.). Das hat zur Folge, dass die Anzahl an Kindergarten- und in Folge demnächst an Schulkindern in den kommenden Jahren verhältnismäßig groß ist.

Nach dem studienbedingten Abgang von Hannah Lenz mussten personelle Veränderungen im Kindergarten vorgenommen werden. Da heuer 23 Kinder im „Kindi" sind, wurde das Betreuungspersonal aufgestockt.

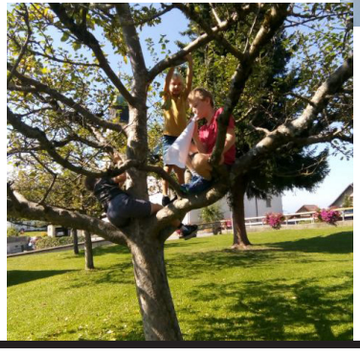
Neben der Leiterin Linda Vögel sind nun die Kindergartenpädagogin Lisa Mittelberger (Teilzeit) sowie die Assistentin Claudia Gigler für unsere Kinder im Einsatz. Herzlich willkommen in Bildstein und Danke für euer Engagement und den liebevollen Umgang mit unseren Kleinen!

Assistentin Claudia Gigler und Kindergartenpädagogin Lisa Mittelberger

Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung in Schule und Kindergarten

Bekanntermaßen können am Montag und Dienstag die Kindergartenkinder auch am Nachmittag spielen, lernen und toben. Das wird sehr gut angenommen, zumal auch ein Mittagessen angeboten wird. Dieses richtet das Ochsen-Team (Urlaubsvertretung Sozialdienste Wolfurt) her und die Kindergartenpädagoginnen essen gemeinsam mit den Kindern in ihren Räumlichkeiten.

Dieses Angebot wurde vor kurzem auf die außerschulische Schülerbetreuung erweitert. Heuer gibt es diese – ebenfalls mit Mittagessen – vorerst nur am Dienstagnachmittag. Im kommenden Schuljahr, wenn die starken Jahrgänge in die Schule kommen, wird auch hier das Angebot auf Montagnachmittag (parallel zum Kindergarten) erweitert werden. Die Planungen dafür sind im Gange und die ersten Reaktionen der Eltern sind sehr positiv, denn somit ist eine gewisse Planbarkeit für die Arbeitsstelle möglich.



Entwässerung der Landesstraße L 15, Bauabschnitt 1 abgeschlossen

Die große Baustelle zwischen Ankenreuthe und Platte ist vorläufig abgeschlossen. Nach der Errichtung eines großen Retentionsbeckens sowie der Verrohrung für das anfallende Regenwasser wurde im Sommer der Asphalt verlegt. Auch ein Spiegel bei der gefährlichen „Bänklekurve“ wurde vom Landesstraßenbauamt angebracht. Dieser Panoramaspiegel und zusätzliche Ausweichen sollen nun das Fahren in diesem Bereich etwas sicherer machen.

In weiterer Folge bzw. mittelfristiger Zukunft ist die Erweiterung der Rohrverlegung von Platte bis zum Projektende auf der „Ebene“ im Unterdorf angedacht. Die Kosten für diese Entwässerungsmaßnahmen trägt das Land Vorarlberg. Im Vorfeld gilt es nun mit Anrainern sowie dem Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Straßenbau, Gespräche zu führen, um die engen Stellen mit einer Straßenverbreiterung, befahrbaren Gehsteigen oder zusätzlichen Ausweichen etwas entschärfen zu können.

Der Grobasphalt wurde abgefräst und ein Feinbelag aufgebracht.

Der neue Spiegel im Bereich Platte macht die Straße von beiden Seiten gut einsehbar.

Hohe Reichweite: „Guten Morgen Österreich“ aus Bildstein

Anfang August war auf dem Kirchplatz ein paar Tage lang einiges los. Das mobile Sendestudio des ORF machte für seine Frühstückshow „Guten Morgen Österreich“ Station im Dorf.

Ochsenwirt Hanspeter Tauber war nicht nur als Studiogast geladen, sondern verwöhnte die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landesstudios rund um das Moderatorenduo Ines Mäser und Lukas Schweighofer mit täglichem Frühstück im Gasthaus.
Vielen Dank dafür! Auch ORF-Landesdirektor Markus Klement und die vielen Stargäste waren voll des Lobes über die Gastfreundschaft im Ort.

Übrigens: Die Einschaltquoten seien überdurchschnittlich hoch gewesen.

Geschenktipp: „9 Plätze - 9 Schätze“ als Buch

Mittlerweile erschien im Kral-Verlag das Buch „9 Plätze – 9 Schätze: Wo Österreich am schönsten ist“. In diesem werden alle Orte und Plätze (jeweils drei pro Bundesland) bildreich und informativ auf mehr als 170 Seiten präsentiert. Auch wenn Bildstein ganz knapp dem Seewaldsee (gegen „Wasser“ ist es nicht leicht zu gewinnen) in der Publikumswertung unterlag, dürfen wir alle stolz auf unsere wunderbare Gemeinde sein!
Herzlichen Dank an alle, die beim Voting mitmachten und sich Tag für Tag für unser Ortsbild einsetzen.

So viel sei verraten: Die Bilder (u. a. mit faszinierenden Drohnenaufnahmen) von unserer Gemeinde im neuen Buch sind überaus farbenprächtig und imposant.

Hilfe zum Aufwand für Beheizung der Heizperiode 2020/2021

Wie in den vergangenen Heizperioden wird auch für die kommende Heizperiode ein Heizkostenzuschuss für Personen bzw. Haushalte mit geringem Einkommen gewährt.

Der Heizkostenzuschuss kann im Zeitraum vom Montag, den 12. Oktober 2020 bis Freitag, den 19. Februar 2021 beim Wohnsitzgemeindeamt beantragt werden.
Personen (Haushalte), die Unterstützung aus der offenen Mindestsicherung für den Lebensunterhalt oder Wohnbedarf erhalten oder einen solchen Anspruch während der Aktionsperiode erwerben, kann von der Bezirkshauptmannschaft auf Antrag einmalig ein Heizkostenzuschuss in Höhe von € 150,00 gewährt werden. Bei Nachweis eines höheren Heizaufwandes als es dem im Mindestsicherungssatz enthaltenen Heizkostenanteil zuzüglich des gewährten Heizkostenzuschusses in Höhe von 150,- € entspricht, wird der Zuschuss um bis zu zusätzliche 120,- € erhöht.

In Summe gelangen somit max. 270,- € zur Auszahlung.

Neu in diesem Jahr ist, dass der Antrag voll digital erfolgen kann. Ausgefüllte Anträge könne **per Post oder digital samt den erforderlichen Beilagen an die Gemeinde geschickt werden.** Erforderlich sind:
- Nachweis über sämtliche Einkommen,
- Nachweis der Tätigkeit,
- Ausweiskopie

ÜBERSICHT ÜBER DAS HÖCHST ZULÄSSIGE MONATLICHE NETTOEINKOMMEN

In diesen Beträgen ist eine allfällige Wohnbeihilfe bereits enthalten. In der nachstehenden Übersicht sind die voraussichtlich häufigsten Haushaltskonstellationen aufgelistet:

1	2	3	4
Anzahl Erwachsene (alleinstehend, alleinerziehend, Ehepaar, Lebensgemeinschaft oder sonst max. 2 E)	Anzahl Kinder bzw. weitere erwachsene Person im Haushalt	Mtl. Netto- einkommen bis höchstens Euro	Mtl. Nettoeinkommen + 10% in besonders berücksichtigungswürdigen Fällen (Härtefall)
1	-	1.237,--	1.361,--
2	-	1.895,--	2.085,--
1	1	1.515,--	1.667,--
1	2	1.730,--	1.903,--
1	3	1.945,--	2.140,--
1	4	2.160,--	2.376,--
1	5	2.375,--	2.613,--
2	1	1.108,--	2.319,--
2	2	2.323,--	2.555,--
2	3	2.538,--	2.792,--
2	4	2.753,--	3.028,--
2	5	2.968,--	3.265,--

Jede Person mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde bzw. jeder Haushalt erhält auf Antrag, sofern nicht bereits eine Unterstützung aus Mitteln der Mindestsicherung oder Grundversorgung erfolgt und die jeweilige Einkommensgrenze nicht überschritten wird, für die Heizperiode einmalig € 270,--.

Kostenlose Rechtsberatung

Mit dem Gedanken des besseren Zugangs zum Recht und im Sinne einer ortsnahen Betreuung der Bevölkerung gibt es die Einrichtung des Amtstages der Bregenzer Notare. Der nächste Amtstag findet am Dienstag, den 24. November von 18:00 - 19:00 Uhr im Gemeindeamt Bildstein mit Notar Dr. Thomas Winsauer, Bregenz, statt. Sie haben die Möglichkeit, sich über verschiedene Belange, welche in den Aufgabenbereich der Notare fallen, kostenlos zu informieren.

Die Bevölkerung ist eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

Veranstaltungsbörse

Wir laden alle Vereinsobleute und Gastwirte zur Veranstaltungsbörse am Donnerstag, 5. November 2020 um 20 Uhr im Kultursaal der Volksschule ein.

Bitte sendet vorab eure Jahresplanung an Barbara Immler, saal@maria-bildstein.at oder teilt sie mir telefonisch unter 0664/8663277 mit.

Das Vereinsleben ist mit den Coronabestimmungen nahezu auf Eis gelegt. Wir sind trotzdem optimistisch und hoffen, dass mit der Zeit wieder „was geht“ und es wieder Gelegenheit zur Begegnung im Dorf gibt.

Covid 19 - Information

Bitte informieren Sie sich laufend über die aktuellen Regelungen der Bundes- und Landesregierung.

Information zu COVID-19-Lockerungs-Verordnung:
https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Aktuelle-Maßnahmen.html oder

Bezirkshauptmannschaft Bregenz
T +43 5574 4951 0
F +43 5574 511 952095
bhbregenz@vorarlberg.at
Kundenverkehr: Montag bis Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Gratulationen

Martin Hinteregger, Sohn von Kurt und Renate Hinteregger, schloss am 2. April dieses Jahres das Studium Information and Computer Engineering an der Technischen Universität Graz mit Auszeichnung ab. Dafür wurde ihm der Titel Diplom-Ingenieur, beziehungsweise das international anerkannte Äquivalent Master of Science, verliehen.

Herzliche Gratulation von der Gemeinde Bildstein!

Leider konnten auch im Sommer 2020 auf Grund der Coronakrise die Geburtstagsjubilare nicht persönlich besucht werden.

Bgm. Judith Schilling-Grabher gratulierte Frau **Anni Gunz** (Bereuter) im Namen der Gemeinde mit einer Glückwunschkarte zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres am 12. Juli.

Geburtstagsjubilare

Senioren ab dem 65. Geburtstag im 4. VJ 2020

OKTOBER		
05.10.1941	Moosbrugger Ella, Unterdorf	79 Jahre
15.10.1939	Günzl Franz, Ankenreuthe	81 Jahre
24.10.1935	Maschek Hildegunde, Vockenbühl	85 Jahre
NOVEMBER		
02.11.1936	Gasser Alfons, Dorf	84 Jahre
10.11.1941	Kees Wilfried, Knobel	79 Jahre
11.11.1941	Gunz Herta, Kapf	79 Jahre
12.11.1941	Niederacher Emma, Oberschwende	79 Jahre
16.11.1944	Maurer Elfriede, Geisbirn	76 Jahre
16.11.1944	Brunner Maria, Dorf	76 Jahre
17.11.1947	Böhler Franz, Unterdorf	73 Jahre
20.11.1940	Böhler Laura, Bereuter	80 Jahre
26.11.1928	Plankel Gertrud, Kapf	92 Jahre
DEZEMBER		
01.12.1926	Staudacher Hermine, Unterschwende	94 Jahre
22.12.1940	Gasser Rosmarie, Ankenreuthe	80 Jahre
27.12.1939	Gunz Josef, Staudach	81 Jahre

Bitte lassen Sie uns wissen, falls Sie eine Veröffentlichung wünschen (ab dem 65. Lebensjahr). Senioren, die diese Veröffentlichung nicht wünschen, werden auf diese Auflistung nicht aufgenommen.

Verstorben

- **Manfred Thalmann**, geb. 19.08.1952, verstorben am 18.07.2020
- **Anna Lenz,** geb. 06.03.1926, verstorben am 15.09.2020

Ärzte

Dr. Lukas Hinteregger
Schwarzach, Am Dorfplatz 1 T 05572 583 00

Dr. Rosemarie Plötzeneder
Schwarzach, Hofsteigstraße 69b T 05572 588 39

Dr. Gabriele Gort
Wolfurt, Fattstraße 1 T 05574 727 73

Dr. Roland Gmeiner
Wolfurt, Achstraße 33a T 05574 798 64

Dr. Michael Tonko
Wolfurt, Unterlinden 24b T 05574 713 22

Dr. Robert Denz
Kennelbach, Bregenzerstraße 12 T 05574 743 95

Apotheken

Heilquelle-Apotheke
Hofsteigstr. 53, Schwarzach T 05572 588 70

Hofsteig-Apotheke
Bützestraße 9, Wolfurt T 05574 743 44

Montfort-Apotheke
Bundesstr. 48, Lauterach T 05574 741 44

Lotos-Apotheke
Hofsteigstr. 127, Hard T 05574 625 70

See-Apotheke
Kohlplatzstr. 3, Hard T 05574 725 53

Stadtapotheke
Marktstraße 3, Dornbirn T 05572 228 52

St. Martin-Apotheke
Eisengasse 25, Dornbirn T 05572 223 84

Oswald-Apotheke
Moosmahdstraße 35, Dornbirn T 05572 244 31

Lebensquell-Apotheke
Haselstauderstraße 29a, Dornbirn T 05572 201 120

Christopherus-Apotheke
Rohrbach 47, Dornbirn T 05572 208 640

Elternberatung

Die connexia Elternberatungsstelle muss derzeit auf Grund der Corona-Krise für persönliche Kontakte leider geschlossen bleiben. Wünschen Sie weiterhin telefonische Beratung oder ein Onlinetreffen, so ist auch das möglich – auch Hausbesuche mit Termin sind dank der Schutzausrüstung bei Bedarf möglich.

Kontaktdaten:

Ulrike Huwe
M 0650 4878746
ulrike.huwe@connexia.at

www.eltern.care

Ordinationszeiten Gemeindearzt
Dr. Lukas Hinteregger
MO – DO: 08:00 – 12:00 Uhr
MO und MI: 17:00 – 19:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Außerhalb der regulären Ordinationszeiten erfahren akut Erkrankte rund um die Uhr unter der Servicenummer 141, im Internet unter www.141-vorarlberg.at **und in den lokalen Medien, welcher Arzt für Allgemeinmedizin im Sprengel Dienst hat.**

Apothekenbereitschaftsdienste
Falls keine von den Apotheken in Lauterach, Wolfurt oder Schwarzach dienstbereit ist, dann ist von Bildstein aus die nächste dienstbereite Apotheke, entweder die Stadt-Apotheke Dornbirn, die St. Martin Apotheke, Lebensquell-Apotheke oder Christopherus Apotheke in Dornbirn.

Unter der Notruf-Nr. 1455 oder auf www.apotheker.or.at **erhalten Sie gegebenenfalls jederzeit Auskunft über die geöffneten Apotheken in Ihrer Nähe.**

Krankenpflegeverein Bildstein

Blutspendeaktion 2020
Trotz Corona fanden anlässlich der diesjährigen Blutspendeaktion am 6. Juli 2020 wieder zahlreiche Spender/-innen den Weg in die Bildsteiner Volksschule. Auch einige Erstspender durften wir begrüßen. Nach der Blutspende sorgten wir auch dieses Jahr wieder gerne mit selbstgemachten Aufstrichen, Wienerle und Getränken fürs leibliche Wohl. Danke an alle fürs Kommen!

Ein neues Auto für das Pflegeteam
Täglich ist das Team des Pflegedienstes für unsere Patienten unterwegs. Da ist Mobilität eine zentrale Voraussetzung, insbesondere wenn die Einsatzorte in mehreren Gemeinden mit zum Teil weitläufigen Gemeindegebieten am Berg liegen. Die Anschaffung eines neuen Fahrzeugs wurde bereits im Februar bei der Sitzung des Pflegepools Hofsteig in Bildstein diskutiert. Durch die großzügige Unterstützung von Land und Sponsoren bei der Finanzierung war es im August dann soweit – das neue Auto konnte an das Pflegeteam übergeben werden.

Pensionierung Ruth Fink
Nach sieben Jahren im Dienste des Pflegediensts Hofsteig trat Ruth Fink im September ihren wohlverdienten Ruhestand an. Am 9. September wurde sie im Gasthaus Ochsen in Bildstein vom gesamten Pflegeteam und den Obleuten der vier Vereine gebührend verabschiedet. Danke für Deinen unermüdlichen Einsatz für die Patienten in Bildstein!

Ein herzliches Dankeschön
Über außerordentliche Spenden von anderen Bildsteiner Vereinen durften wir uns dieses Jahr gleich zwei Mal freuen. Zum einen unterstützt uns die Bildsteiner Funkenzunft im Rahmen der Grillpoolchallenge mit 500 Euro. Zum anderen spendete der Skiverein Bildstein den Reinerlös in Höhe von 1.500 Euro aus der diesjährigen Faschingsparty an den Krankenpflegeverein. Bei beiden Vereinen möchten wir uns auf diesem Wege nochmals ganz herzlich bedanken!

Bleibt gesund!

Euer Krankenpflegeverein
Maria-Bildstein

Pensionierung Ruth Fink

Öffentliche Bücherei Schwarzach

Liebe Bildsteinerinnen und Bildsteiner!

Herbst ist
ein zweiter Frühling,
wo jedes Blatt
zur Blüte wird.
Albert Camus

Wir befinden uns in einem außergewöhnlichen Herbst und hoffen, es geht Ihnen allen gut.

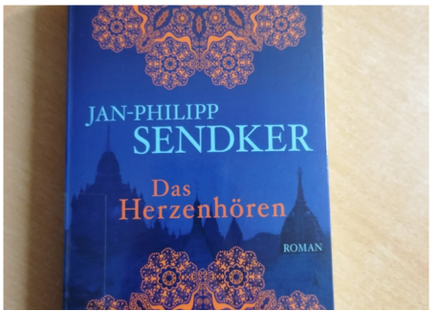
Um Ihnen diese Zeit etwas zu verschönern, kümmern wir uns gerne mit vielen aktuellen Novitäten für den passenden Lese-Nachschub. Ob Krimis, Thriller oder besondere Romane – der Herbst ist wieder voller Lese-Highlights, und die finden Sie bei uns!

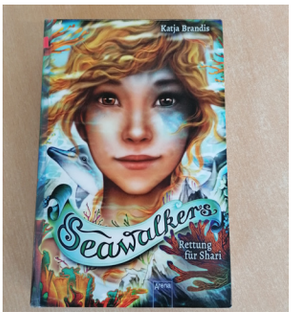
Warum lesen für Groß und Klein wichtig ist:

- bringt Wissen und neue Erkenntnisse
- erleichtert den Alltag
- bringt Flexibilität im Denken
- ermöglicht die Selbstbestimmung
- erweitert die Sprachkenntnisse und den Wortschatz
- fördert die Kreativität und die Fantasie
- übt Konzentration, den Fokus und das Erinnerungsvermögen
- ist ganz persönliche Zeit und Ruhe

Zitat Tyrolia Verlag

Viel Neues ist auch für die Kinder und die jugendlichen Leser eingetroffen. Seien es die Bilderbücher für die Kleinsten zum Staunen, Beobachten und Begreifen oder die Vielfalt an Leicht-Lesebüchern für unsere Leseanfänger und Jugendlichen - Detektivgeschichten, Herzklopf-Lektüre, Abenteuerbücher und Fantasie. Die Auswahl ist auf jeden Fall bunt wie die Jahreszeit.





Ein Besuch in der Öffentlichen Bücherei Schwarzach lohnt sich immer. Wir freuen uns auf Sie! Bleiben Sie gesund!

Die Frauen der
Bücherei Schwarzach!

Unsere Öffnungszeiten:

MO	08:30 – 11:30 Uhr
DI	15:30 – 17:30 Uhr
MO und FR	17:00 – 19:00 Uhr

Hofsteigstraße 68
6858 Schwarzach

T 05572 58355-5
(während der Öffnungszeiten)

buecherei_schwarzach@gmx.at
www.schwarzach.bvoe.at

Neues aus dem Kindergarten

Willkommen bei den Spürnasen
Dieses Jahr sind wir die Spürnasen. Es sind 24 Kinder im Kindergarten, bei so vielen Kindern findet man schnell viele neue Freunde. Zwölf Kinder sind zum ersten Mal im Kindergarten Bildstein. Am Anfang ist vieles neu und sehr aufregend. Für manche Dinge brauchen wir noch ein bisschen Mut, aber gemeinsam schaffen wir alles.

Auf Spurensuche mit Jan
Gemeinsam mit Jan gehen wir dieses Jahr auf Spurensuche. Zusammen können wir vieles erleben und begreifen. Tiere, Jahreszeiten, der Hl. Martin und viele mehr hinterlassen Spuren, denen wir nachgehen und dabei viel Neues lernen, entdecken und erfahren können.

Aus der Schule geplaudert

Besonders begrüßen möchten wir unsere Jüngsten. Ihr Schulstart wurde bereits mit einer Schultüte, die der Elternverein überreichte, gefeiert.
Allen Schulkindern und Eltern wünschen wir - das Schulteam - ein tolles Schuljahr.

Denken mit der Hand
„Mit dem Auge sehen wir die Welt, aber es ist die Hand, mit der wir sie begreifen“, schrieb Immanuel Kant vor über 300 Jahren. Berühren und spüren, fühlen, tasten, fassen und erfassen: Was uns interessiert, das müssen wir in die Hand nehmen. Und was wir in der Hand haben, das verstehen wir. Jede Berührung, jedes Anfassen erzeugt ein Feuerwerk an Verknüpfungen im Gehirn – und diese Verknüpfungen beschleunigen unser Denken.

Keine Computertastatur, kein Tippen auf dem Handy kann die wertvollen Denk- und Verarbeitungsprozesse ersetzen, die entstehen, sobald wir etwas mit der Hand aufschreiben.

Schreiben mit der Hand ist Denken auf Papier. Es hilft, sich vom inneren Wirrwarr zu befreien. Wir können Wichtiges von Unwichtigem besser trennen und sortieren. Wenn ein komplexes Problem ansteht, aber noch keine Lösung in Sicht ist, hilft es oft, einfach Stift und Papier zur Hand zu nehmen und anzufangen: Schreiben ist Gehen im Geiste. So können plötzlich Ideen auftauchen.

Wer seine Gedanken und Pläne zu Papier bringt, erhöht die Chancen, sie auch tatsächlich umzusetzen. Schreiben mit der Hand ermöglicht auch, sich etwas von der Seele zu schreiben, aber auch zu entspannen. Wir kommen zur Ruhe – fast wie beim Meditieren, wie Wissenschaftler festgestellt haben.

Jeder Buchstabe, jedes Wort, jede selbst gemachte Unterstreichung in einem Buch hinterlässt Spuren im Körpergedächtnis. Aus eigenen handgeschriebenen Texten kann man oft noch Jahre später die Lebenssituation vor dem inneren Auge wachrufen, in der geschrieben wurde. Der kleineste handgeschriebene Notizzettel nimmt uns mit auf eine Zeitreise.

Schreiben mit der Hand ist Erinnern, Schreiben mit der Hand kann also bloßes, entspannendes Dahinschreiben sein, aber auch Nachdenken, Denken, Sich-Bewusstwerden...

Mittelschule Schwarzach Gedanken Schuljahr 2020/2021

Ein herausforderndes Jahr hat begonnen. Wir versuchen, den Schülern und Schülerinnen in dieser ungewissen Zeit so viel Normalität wie möglich und so viel Schutz wie nötig zu bieten!

Das Team der Mittelschule Schwarzach

Schüler- und Klassenverteilung

KLASSE	KLASSENVORSTAND	K	M	GESAMT
1a	Baldauf Valentina	11	13	24
1b	Müller Anna	16	9	25
2a	Albrecht Barbara	11	7	18
2b	Schmid Tobias	9	8	17
3a	Wachter Andrea	17	7	24
3b	Mons Theresa	13	6	19
4a	Fetzel Gabriele	11	11	22
4b	Knittel Thomas	10	13	23
4c	Schwarzmann Beate	7	7	14
GESAMT		105	81	186

Unsere neue 1. Klasse mit den Bildsteiner Kindern

1a Klassenvorstand: Valentina Baldauf

Elternverein Bildstein

„Wohin die Reise auch geht, hängt nicht davon ab, woher der Wind weht, sondern wie man die Segel setzt.“

Wir vom Elternverein wünschen unseren Kindern, dass ihnen immer eine leichte Brise weht und sie den Mut haben, die Segel nach ihren Vorstellungen zu setzen und ihren eigenen Weg zu finden.

Dieses Jahr fand die Jahreshauptversammlung des Elternvereins am 16. Juni statt. Dabei wurde der Vorstand neu gewählt. Wir bedanken uns bei unserer langjährigen Schriftführerin Angelika Matt für ihr Engagement und begrüßen Regina Amlacher-Nussbaum als neues Mitglied in unserem Vorstand.

Gruppenfoto Elternverein 2020

DER VORSTAND 2020/2021 stellt sich vor:

Obfrau:	Barbara Marolt
Stellvertreterin:	Sonja Sutter
Kassierin:	Melanie Winder
Schriftführerin:	Janine Flatz
Beirat/Lehrer-Schulvertreterin:	Angelika Baur
Beiräte:	Nina Flatz
	Ingrid Höfle
	Andrea Bechter
	Regina Amlacher-Nussbaum
Rechnungsprüfer:	Anja Lenz und Barbara Muxel

KINDERGARTEN 2020/2021:

Gruppengröße:	24 Kinder - 12 Mädchen, 12 Jungen 3 dreijährige Kinder, 12 vierjährige Kinder und 9 fünfjährige Kinder
Kindergartenpädagoginnen:	Linda Vögel, Lisa Mittelberger und Claudia Gigler-Vögel

Wir bedanken uns bei Hannah Lenz für die Begleitung unserer Kinder im vergangenen Kindergartenjahr und wünschen ihr alles Gute und viel Erfolg für ihre neue Aufgabe.

LEHRPERSONEN für das Schuljahr 2020/2021:

In diesem Schuljahr werden an unserer Schule wiederum 2 Klassen geführt:

1. Schulstufe:	5 Kinder (3 Buben – 2 Mädchen)
2. Schulstufe:	9 Kinder (4 Buben - 5 Mädchen) Birgit Moosbrugger
3. Schulstufe:	6 Kinder (4 Buben - 2 Mädchen)
4. Schulstufe:	5 Kinder (4 Buben – 1 Mädchen) Angelika Baur
Religionslehrerin:	Gerda Metzler
Turnen und Werken:	Gabi Bösch und Bettina Kornberger

Bettina Kornberger unterstützt unsere Lehrerinnen in allen Bereichen.

Wir hoffen sehr, dass es uns trotz der geltenden Covid19-Bestimmungen möglich ist, unsere jährlichen Aktivitäten für und mit unseren Kindern durchzuführen.

AKTIVITÄTEN

- Schultüten basteln für die Erstklässler – dieses Jahr bedanken wir uns herzlichst bei Karin Lenz und allen Müttern der Erstklässler, die eifrig mitbastelten
- Jeden Monat eine gesunde Jause für den Kindergarten und die Schule
- Finanzierung der Apfel-/Karottenjause im Kindergarten und in der Schule
- Bewirtung beim Schulabschlussfest
- Bewirtung beim Martinsfest

Unsere Erstklässler 2020

Die Kinder lassen sich die gesunde Jause schmecken.

- Nikolausaktion
- Kinderfasching zusammen mit dem Familienverband
- Abschlussausflug der Viertklässler ins Ravensburger Spieleland
- Schwimmkurs
- Versch. Theater, Ausflüge ...

Der Nikolaus zu Besuch im Kindergarten und der Schule. Es gibt für jedes Kind ein Säckchen vom Nikolaus.

Beim Herbstmarkt am Stand vom Elternverein.

Abschlussausflug 2020

Neben der finanziellen Unterstützung von Schule/Kindergarten und Eltern ist es ein weiteres Ziel, die Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen Schüler/-innen, Lehrer/-innen und Eltern zu stärken.

Wir möchten uns recht herzlich bedanken

- beim Lehrkörper und bei den Kinderpädagoginnen für die Arbeit,
- bei der Gemeinde, Pfarrer Paul Burtscher und den Sponsoren für die Unterstützung,
- bei allen Eltern, die mit großem Einsatz die Arbeit des Elternvereins ermöglichen.

Für Wünsche, Beschwerden oder Anregungen haben wir immer ein offenes Ohr und hoffen weiter auf eure Unterstützung.

Liebe Grüße
Euer Elternverein Bildstein

Familienverband Bildstein

Vorarlberger Familienverband

Wir vom Familienverband Bildstein waren leider gezwungen, das Ferienprogramm für den vergangenen Sommer auf zwei Programmpunkte zu reduzieren.

Trotzdem können wir von einem ganz besonderen Erlebnis berichten: Das Zelten in der Parzelle Loch war einfach super. Zu Beginn des Abenteuers wurden die Zelte gemeinsam aufgebaut, anschließend gab es ein leckeres Eis für alle.
Als kleinen Zwischenstopp bei der Abendwanderung wählten wir den Spielplatz beim Ferienheim Oberbildstein, wo wir gemeinsam kletterten, schaukelten und Badminton spielten. Zurück an unserem Zeltplatz angekommen, stand dann schon der Grill bereit und wir ließen den Abend gemütlich ausklingen. Am nächsten Morgen durften wir noch ein leckeres Sonntagsfrühstück bei Simone und Peter Flatz genießen. Herzlichen Dank Simone und Peter für die tolle Gastfreundschaft! Ein Dank auch an Monika und Johannes Raid sowie Rene Matt für die Organisation des gelungenen Projektes!

Als zweiten Programmpunkt boten wir fünf Pilatesstunden unter freiem Himmel an. Nach den Corona-Wochen entschieden wir uns ganz bewusst dafür, unseren Mamas wieder einmal etwas Gutes zu tun. Die erste Stunde fand bereits im Juni statt, danach folgten über den Sommer verteilt noch vier weitere Stunden.

Wir wünschen allen Familien einen schönen Herbst, bleibt gesund!

Infos für Jugendliche Herbst 2020

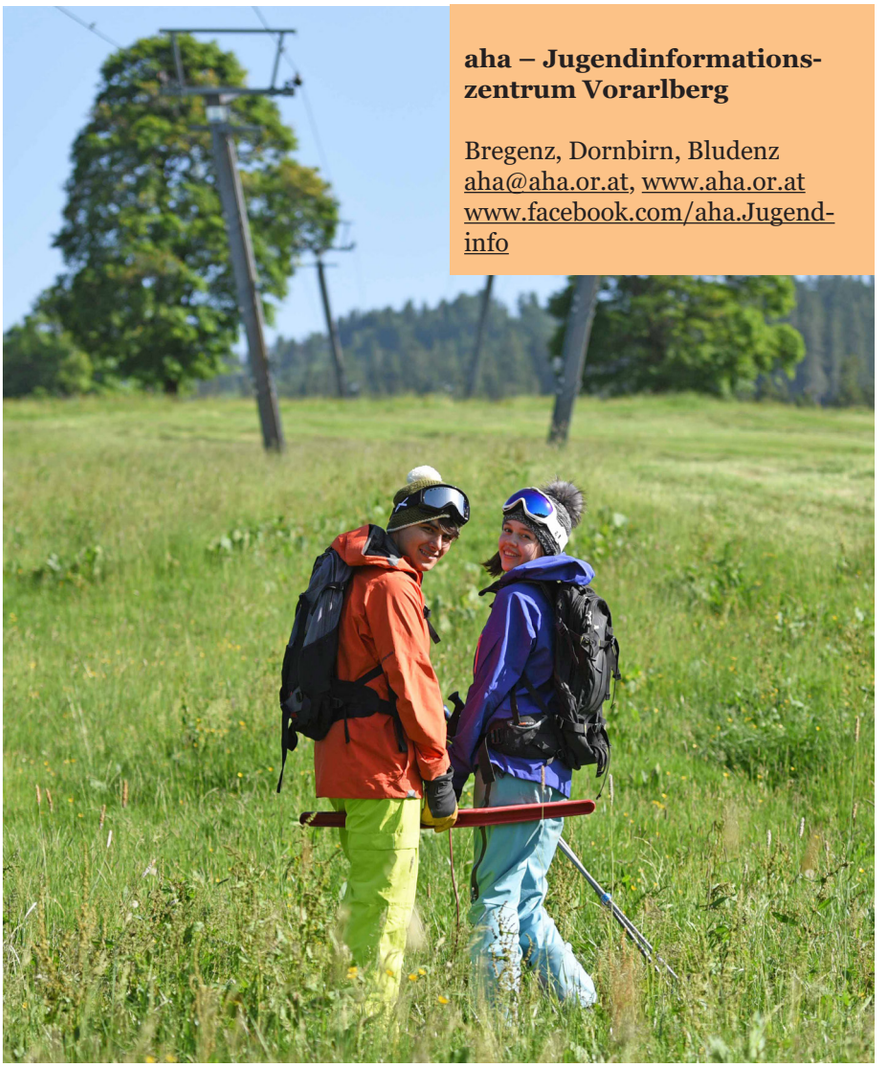
Wintertraum: ermäßigte Winter-Saisonkarten
Wenn es Jugendliche schon vor dem Saisonstart auf die Piste zieht, dann steckt wohl die aha-Winteraktion dahinter! Ab Oktober startet in den Vorarlberger Skigebieten der Vorverkauf der Winter-Saisonkarten. Mit der aha card können Jugendliche auch heuer wieder kräftig sparen. Für sie gibt es ermäßigte Saisonkarten für Ski Arlberg, Montafon Brandnertal Card, Sonnenkopf, 3TälerPass und Ländle-Card. Einfach Gutschein runterladen, ausfüllen und zusammen mit der aha card die ermäßigte Saisonkarte holen. Infos unter www.aha.or.at/winteraktion. Hier finden Jugendliche auch alle Infos zu weiteren winterfesten Angeboten mit der aha card wie günstiger Servicecheck oder Prozente auf sportliches Outdooroutfit und Wintersortiment.

Bitte recht freundlich! Bewerbungsfoto vom Profi
Wie schaut die perfekte Bewerbung aus? Neben den Hardfacts kann ein gutes Bewerbungsfoto die Chancen auf den Traumjob erhöhen. Ein solches bekommen Jugendliche an vier Terminen gratis im aha Dornbirn, Bregenz und Bludenz sowie im Graf Hugo in Feldkirch. Ein Profi setzt sie dort passend in Szene und lichtet sie ab.
Bei Fragen zu Lehrberufen oder Ausbildungsmöglichkeiten stehen das BIFO und das Berufsinformationszentrum (BIZ) vor Ort zur Verfügung.

Termine im November:
MO, 16., aha Dornbirn
DI, 17., aha Bregenz
MI, 18., aha Bludenz
DO, 20., Graf Hugo Feldkirch
jeweils von 14 bis 17 Uhr
Für alle zwischen 14 und 26 Jahren.
Aufgrund von Covid-19 kann es zu kurzfristigen Änderungen kommen.
Alle Infos zur Anmeldung findet man unter www.aha.or.at/bewerbungsfoto

aha – Jugendinformationszentrum Vorarlberg

Bregenz, Dornbirn, Bludenz
aha@aha.or.at, www.aha.or.at
www.facebook.com/aha.Jugendinfo



Fotocredit: aha

Fotocredit: aha

Familienpass Großeltern Aktion bei Bus und Bahn

Die Familienpass Großeltern Aktion bei Bus und Bahn wird bis Jahresende verlängert!

Wenn Großeltern mit ihren Enkelkindern und dem Familienpass unterwegs sind, können sie den VVV- Familienpass-Tarif nutzen:
Ein im Familienpass eingetragener Erwachsener bezahlt den Normalpreis, alle anderen auf dem Familienpass eingetragenen Personen fahren kostenlos mit.

Und so einfach funktioniert es: Wenn mindestens ein Erwachsener (Eltern-/Großelternteil) mit gültigem Fahrschein („Einzelfahrt Familie“, „Einzelfahrt Vollpreis“, „Tageskarte Familie“, „Tageskarte Vollpreis“ oder eine „nicht übertragbare Jahreskarte“ oder eine „nicht übertragbare Partnerkarte“ oder die „VVV Mitarbeiterkarte“) mit mindestens einem unversorgten Kind reist, dann fahren die im Familienpass eingetragenen Kinder und der zweite Erwachsene (Eltern-/Großelternteil) gratis mit.

Voraussetzung: Ein gültiger Vorarlberger Familienpass, in dem die mitfahrenden Kinder angeführt sind, muss immer mitgeführt werden. Der Familienpass kann auch auf das Smartphone der Großeltern geladen werden und ist somit automatisch bei den Ausflügen mit dabei. Großeltern können keinen Familienpass beantragen, sie nehmen den Familienpass der jeweiligen Enkel bei Fahrten mit Bus und Bahn mit.

Fit in Bildstein - wieder gestartet

Ein bunter Mix aus Pilates-Yoga-Kraft-Rücken-Koordination-Faszien-übungen werden uns fit und beweglich halten.

Jeden Dienstag in zwei Gruppen von
18:30 bis 19:25 und von
19:35 bis 20:30 Uhr.
Preis pro Stunde € 5.

Marlies Rehm und die Bildsteiner Turnerinnen.
0664 8219396

Neues vom Musikverein Bildstein

RÜCKBLICK
Probenarbeit in Corona-Zeiten

Pünktlich an dem Wochenende, als eigentlich unser Bezirksmusikfest stattfinden sollte, hielten wir nach dreimonatiger Pause die erste Probe in der Corona-Zeit ab. Wir trafen uns am 18. Juni zuerst auf dem Festplatz, um noch ein Foto vom leeren Festplatz zu machen.

Danach nahmen wir im Kultursaal Platz, um dort zu proben. Dankenswerterweise bekamen wir den Kultursaal zur Verfügung gestellt, um eine Probe mit entsprechendem Abstand absolvieren zu können. Natürlich hielten auch wir die Hygienemaßnahmen ein. Dementsprechendes Desinfektionsmittel wurde zur Verfügung gestellt.
Nach der Probe besuchten wir dann abwechselnd das Gasthaus Ochsen und das Gasthaus Kreuz.

Priesterjubiläum

Am 5. Juli konnten wir mit einem kleinen Ständchen unserem Pfarrer Dekan Paul Burtscher zu seinem 40-jährigen Priesterjubiläum gratulieren. Dabei bewies Pfarrer Paul Taktgefühl und dirigierte einen Jubiläumsmarsch.

Nachwuchs beim MVB

Bereits einen Tag später durften wir uns mit unserem Neo-Ehrenmitglied Stefan und seiner Frau Eva Böhler über Musikantennachwuchs freuen. Ihre erste Tochter Laura erblickte in den frühen Morgenstunden das Licht der Welt. Wir wünschen der Familie alles Gute und viel Freude zu dritt.

Dämmerschoppen

Glücklicherweise konnten wir auch die Dämmerschoppen im Zuge des Sommerprogrammes des Bildstein Tourismus abhalten. Am Freitag, 17. Juli spielten wir in kleiner Besetzung auf der voll besetzten Sonnenterrasse vom Gasthaus Kreuz. Eine Woche später durften wir, zum ersten Mal im Jahr 2020 in voller Besetzung, unseren Zuhörern im Ochsen-Garten ein Konzert spielen.
An dieser Stelle danken wir den Wirten Stefan, Michael und Hanspeter für die Möglichkeit zu spielen und die tolle Verpflegung.
Danach verabschiedeten wir uns traditionell in die Sommerpause.

Guten Morgen Österreich in Bildstein

Die erste Augustwoche stand in Bildstein ganz im Zeichen der ORF-Morgensendung „Guten Morgen Österreich“. Das mobile Fernsehstudio fand seinen Platz natürlich auf dem Basilika Vorplatz, von wo aus herrliche Bilder in die Wohnzimmer ganz Österreichs ausgestrahlt wurden. Am letzten Tag, dem Freitag, durfte unser Obmann Michael live über die Auswirkungen von Corona für die Vereine und den MVB im

Speziellen berichten.

Der Herbst beim MVB

Leider begann der Herbst gleich mit der Absage des Familien- und Spielefestes. Dennoch sind wir seit 4. September wieder zurück im Probelokal und treffen uns zur regelmäßigen Probe.
Wir hoffen, dass die Bestimmungen dies auch weiterhin ermöglichen.

Der MVB trauert

Wir mussten uns leider von unserem unterstützenden Passivmitglied Anna Lenz verabschieden. Sie verstarb am 15. September im Alter von 94 Jahren. Anna hatte eine besondere Beziehung zu unserem Verein, spielen doch mit Helmut und Lothar zwei Söhne sowie fünf Enkelkinder beim MVB. Sie war auch eine sehr treue Besucherin unserer Veranstaltungen und war bei den Musikanten für ihren Eierlikör bekannt.
Bei der Verabschiedungsfeier am 19. September verabschiedeten wir uns musikalisch von der Verstorbenen und erwiesen ihr so die letzte Ehre. Wir wünschen Anna den ewigen Frieden.

Der MVB sagt Danke

Nach der verschobenen Gemeinderatswahl wurde nun im September die Gemeindevertretung und ein neuer Bürgermeister gewählt.
An dieser Stelle bedanken wir uns bei der scheidenden Bürgermeisterin Judith für die gute Zusammenarbeit während ihrer Amtszeit. Neben sachlichen Themen wie Budgetverhandlungen durften wir mit ihr auch gemeinsam Veranstaltungen wie zum Beispiel der Verleihung des Blumenschmuckpreises erleben. Wir stießen bei Judith immer auf ein offenes Ohr, speziell auch im Zuge der Vorbereitungen auf unser Bezirksmusikfest. Das gemeinsame Erlebnis bei diesem Fest war uns leider bis heute nicht vergönnt.
Judith, herzlichen Dank und alles Gute für deine Zukunft abseits der politischen Bühne.

Mit unserem neuen Bürgermeister Walter freuen wir uns über einen ehemaligen Musikanten im Amt. Wir freuen uns schon auf eine gute Zusammenarbeit in den nächsten Jahren.

Vorschau

Da wir weiterhin auf Kapellmeistersuche sind, werden wir in den nächsten Wochen und Monaten wieder Probedirigate mit verschiedenen Interessenten durchführen. Wir hoffen euch im nächsten Rundschreiben schon positiv darüber berichten zu können.
Gemeinsam mit der Feuerwehr fiel der Entschluss, aufgrund der derzeitigen Situation den Bildstar Markt 2020 ausfallen zu lassen.
Musikalisch bereiten wir uns nun auf die Messgestaltung anlässlich der Kriegerehrung am Seelensonntag vor. Wir sind zuversichtlich, dass diese stattfinden kann.
Wie die Planung für das verschobene Bezirksmusikfest weitergeht, werden wir euch zu einem späteren Zeitpunkt informieren.

Zum Schluss wünschen wir euch viel Gesundheit für den Herbst.

Euer Musikverein Bildstein
Obmann Michael Lenz und alle Musikanten und Musikantinnen

Ortsfeuerwehr Bildstein

Liebe Bildsteinerinnen und Bildsteiner, wir freuen uns, euch Einblicke in unser Vereinsleben geben zu können.

RÜCKBLICK
Einsatzgeschehen vom 01.06. – 26.09.2020

Einsatz – 11.07.2020 12:30
t1 BILDSTEIN Parzelle Meschen bis Parzelle Schneider, Dieselspur. Verursacher bekannt.
Ausfahrt mittels MTF: Kdt. und Bauhofleiter haben Kontrollfahrt durchgeführt!
Verursacher beauftragt die Dieselspur mittels Bindemittel zu binden und Öltafeln vom Bauhof aufzustellen.

Einsatz – 30.08.2020 06:39
t1 BILDSTEIN VOCKENBÜHL 33 [WASSERSCHADEN] Dach undicht - Alleinstehende Dame
Alarmierte Dienststellen: Ortsfeuerwehr Bildstein
MTF: Ausfahrt 06:46 EL. Nenning Markus
TLF: Ausfahrt 06:53 GK. Gmeiner Mathias
Aufgabe das undichte Dach mittels Plane abzudecken!

Einsatz – 30.08.2020 13:30
t1 BILDSTEIN GÄRTLE 120 Wasser im Keller
Alarmierte Dienststellen: Ortsfeuerwehr Bildstein
13:40 MTF Ausgefahren 1:1 EL Nenning Markus, zur Erkundung
13:45 LF Ausgefahren 1:6 GK. Gmeiner Mathias
Feuerwehrmann Böhler Chr., Winder M., Hinteregger M, nachgekommen mit Privatfahrzeugen!
Die Wassermassen wurden mittels Tauchpumpen und TS abgepumpt und mittels Sandsäcke ein Damm gebaut, um das Gebäude nachhaltig zu schützen!

Einsatz – 30.08.2020 13:41
t2 BILDSTEIN Gemeindegebiet Bildstein Kontrollfahrt
Alarmierte Dienststellen: Ortsfeuerwehr Bildstein
TLF Ausgefahren GK: Eberle Josef und Kontrolle im Gemeindegebiet, um Schächte zu öffnen!

Einsatz – 30.08.2020 15:58
t3 BILDSTEIN Platte Haus Moosbrugger Ella, Wassersauger wird benötigt!
Alarmierte Dienststellen: Ortsfeuerwehr Bildstein
TLF Ausgefahren GK: Eberle Josef und mittels Wassersauger das Wasser beim Heizöltank abgesaugt!
MTF - EL Nachgekommen EL: Nenning Markus

TÄTIGKEITEN WÄHREND DER LETZTEN MONATE

Alljährliches ÖFAST Training unserer Atemschutzträger

Probebetrieb
Aufgrund der COVID19 Situation hat sich der Probebetrieb der OF Bildstein in den abgelaufenen Monaten auf ein Minimum reduziert. Auch der Rest des Jahres wird laut Vorgaben des Landesfeuerwehrverbandes abgehalten.
Aus gegebenem Anlass haben wir die „öffentliche Übung“ in diesem Jahr abgesagt, wir bitten um Verständnis.

Feuerlöscherüberprüfung
Zahlreiche Bildsteiner nützten vor kurzem die Möglichkeit, ihr Feuerlöscher beim Gerätehaus der Ortsfeuerwehr von unserem Experten Daniel Lenz überprüfen zu lassen. Zudem konnten auch neue, moderne Feuerlöscher erworben werden. Für die kleinen Besucher war auch das Vorführen der Geräte sehr spannend und interessant.

Die Feuerwehr Bildstein bedankt sich bei der gesamten Ortsbevölkerung für die Zusammenarbeit während der vergangenen Monate unter nicht einfachen Umständen. Wir wünschen euch allen weiterhin Gesundheit und eine weitere Normalisierung der momentanen Lage.

Der Kommandant: Markus Nenning

Schiverein Bildstein

Bänklehock in Loban – Haag:
Zusammen mit dem Tourismusverein organisierte Sportwart Wolfgang Greif im August wieder eine schöne Abendwanderung. Die Grillstation war vorbereitet, als die Wanderer vom Dorf kommend beim Bänkle ankamen.

VORSCHAU:
Es findet diesen Herbst kein Trockentraining im Turnsaal für Kinder statt. Dafür werden wir, sobald der Liftbetrieb startet, ein gemeinsames Schifahren anbieten. Über die Durchführung der Christbaumfeier wird Mitte November entschieden. Weiters werden alle Renntermine Anfang Dezember fixiert. Wir hoffen, dass Covid19 eine gute Schisaison zulässt.

Schianzüge:
Wir sind zumindest bekleidungsmäßig gerüstet. 52 Mitglieder bestellten im Frühjahr bei der Anprobe die Schianzüge der Südtiroler Firma „Strindberg“, davon 20 Kinder. Der Verein unterstützt jeden Mitgliederschianzug mit einem finanziellen Beitrag. Die Grundfarbe ist rot mit etwas dunkelblau und weiß. Schon neugierig? Wir freuen uns, das neue Outfit hoffentlich bald präsentieren zu können.
Wir halten euch über www.svbildstein.at auf dem Laufenden oder kontaktiert uns.

Eure Schivereinler
Obmann: Elfried Winder

Kultur in Bildstein im Jahr 2020

Der Kultursommer 2020 war und ist für alle Künstler und auch die Veranstalter eine sehr herausfordernde Zeit, geprägt von Absagen und Verschiebungen aufgrund der auch weiterhin allgegenwärtigen Pandemie. Viele Kulturschaffende kämpfen ums Überleben.

So musste auch euer heimischer Kulturveranstalter **„Kultur in Bildstein“** bereits 3 Veranstaltungen im März, Mai und Juni 2020 absagen. Wir haben uns aber getraut, am 20.09.2020 das **Alternativ-Café** „durchzuziehen“. Das Wetter erlaubte es, eine erstmalige Open-Air-Veranstaltung im Innenhof der Volksschule durchzuführen. Bei schönstem Spätsommerwetter am Sonntagmittag ab 11:30 Uhr konnten wir ein „mit Abstand“ wunderschönes Konzert der **Waltraud-Köttler-Jazzband** erleben. Der Außenbereich konnte großzügig bestuhlt werden, so dass ein ordentliches Corona-Sicherheitskonzept realisiert werden konnte. Jeder Besucher musste sich am Eingang registrieren und bekam einen zugewiesenen Sitzplatz - Paare und Familien durften zusammenrücken. Das Konzept hat mit ca. 50 Besuchern sehr gut funktioniert. Wir werden versuchen, das Alternativ-Café bei geeignetem September-Wetter auch im nächsten Jahr wieder als Open-Air zu veranstalten.

Waltraud Köttler - Gesang, Günter Amann - Keyboards, Andreas Amann – Kontrabass, Mario Kohler - Saxophon, Didi Konzett – Schlagzeug

In diesem Jahr stehen noch zwei weitere Veranstaltungen auf unserem Kulturprogramm.

An Allerseelen, **Montag, 2.11.2020 19:00 Uhr**, wird schon traditionell das **Mozart-Requiem** in der **Basilika** im Rahmen einer Meßfeier stattfinden.

Für **Freitag, 20.11.2020 20:00 Uhr,** ist unser Saisonabschlusskonzert geplant. Das **Rosario Bonaccorso Jazz Quartett** wird im **Pfarrsaal** auftreten. Dies wird ein hochgradiges Jazzkonzert mit exzellenten, europäischen Musikern: Rosario Bonaccorso (Lochau) - Kontrabass, Fulvio Sigurtà - Trompete und Flügelhorn, Enrico Zanisi - Klavier, Alessandro Paternesi – Schlagzeug. Das sollte man sich nicht entgehen lassen.

„Kultur in Bildstein“ wird sich bemühen, diese Veranstaltungen unter Einhaltung sämtlicher Vorgaben zur gesundheitlichen Sicherheit der Besucher, Musiker und Helfer durchzuführen.

„Kultur in Bildstein“ wünscht Ihnen, dass Sie gut durch diese Krise kommen. Bleiben Sie gesund und der Kultur gewogen. Denken Sie bitte nach über eine Mitgliedschaft oder eine Spende zur Unterstützung des Vereins. Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.kultur-in-bildstein.at.

Der Vorstand von „Kultur in Bildstein“.

Müllangelegenheiten

ÖLIS können das ganze Jahr über beim Bauhof **abgegeben** werden. **Öli, Müllsäcke** und **Altkleidersäcke** werden im **Oxa Lädele ausgegeben**.

Bitte sowohl den **Gutschein** als auch die **Zahlungsbestätigung für die Restmüllsäcke** ins Oxa Lädele mitnehmen!
Alle **Abfalltermine** sind auf dem Abfallkalender unter dem Link: http://www.gemeinde-bildstein.at/buergerservice/service/abfall/ sowie auf der **Abfall-App** abrufbar.
Sie können die Abfall-App kostenlos über www.abfallv.at/abfallapp/ herunterladen.

Bitte deponieren Sie die Müllsäcke frühestens am Vorabend der Abholung am nächstgelegenen Müllsammelplatz!

Müllsammeltermine

Rest- und Biomüllsammlung	**Kunststoffsammlung**
30. Oktober	16. November
13. November	21. Dezember
04. Dezember	

Sperrmüllsammlung

Freitag, den 23. Oktober 2020 in der Zeit von 8:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr beim Bauhof

Für Bildsteiner Haushalte besteht die Möglichkeit, 1 m³ Sperrmüll kostenlos abzugeben.

Große und schwere Alteisenmengen (auch Autowracks) bitte nicht zur Sammlung bringen.

Die Alteisenmengen bitte bis spätestens **20.10.2020** (T 0664 465 27 80, E-Mail: gemeindebauhof@vol.at) **voranmelden**.

Große und schwere Alteisenmengen werden mittels Kranauto am **27.10.2020 ab 7:30 Uhr** kostenlos abgeholt.

Bitte beachten: Eternit ist gefährlicher Abfall und kann bei der Sperrmüllsammlung nicht abgegeben werden. Die Entsorgung hat über eine entsprechende Entsorgungsfirma (z.B. Fa. Häusle) zu erfolgen.
Es gelten folgende Entsorgungskosten:

jeder weitere m³ Sperrmüll	€ 38,69
PKW – Reifen o. Felge	€ 3,80
PKW – Reifen m. Felge	€ 6,80
Traktorreifen	€ 39,00
LKW - Reifen	€ 21,00
Abholkosten für Autowracks	€ 37,00

Alle Preise inkl. 10 % MwSt.
Elektronikschrott, Kühlgeräte, Haushaltsgeräte, TV und Monitore können kostenlos bei der Sammlung abgegeben werden. Sperrmüll, Holz, Eisen, Geräte bitte schon zu Hause vorsortieren! Damit verkürzen Sie wesentlich die Abladezeit.

Der Bauhofleiter

Auf dem Abladeplatz besteht Maskenpflicht! Wir bitten Sie, die vorgeschriebenen Abstände einzuhalten.

Die Bildsteiner Organistenfamilie Gunz („Gruabars" - Unterdorf 91)

Gebhard Gunz (* 23.03.1861 in Bildstein; + 25.05.1903 in Bildstein)
Eine akute Lungenentzündung beendete im Jahr 1903 jäh das Leben des 42-jährigen Bildsteiner Organisten Gebhard Gunz. Als Schüler des berühmten Vorarlberger Komponisten und Musiklehrers Wunibald Briem aus Feldkirch übernahm Gebhard im Jahr 1877 den Organistendienst in Bildstein. Der Pfarrer Josef Anton Köb schrieb 1903 in der Pfarrchronik: *„[…] dieses Jahr erlitt die Pfarrei einen herben Verlust. […] Gebhard Gunz hat in uneigennütziger Weise vor seinem 18. Lebensjahr das Amt des Organisten und Chordirigenten zur allgemeinen Zufriedenheit bis 8 Tage vor seinem Tode bekleidet. Verschwiegenheit, Uneigennützigkeit, schöne Schrift zierten ihn wie keinen zweiten".*

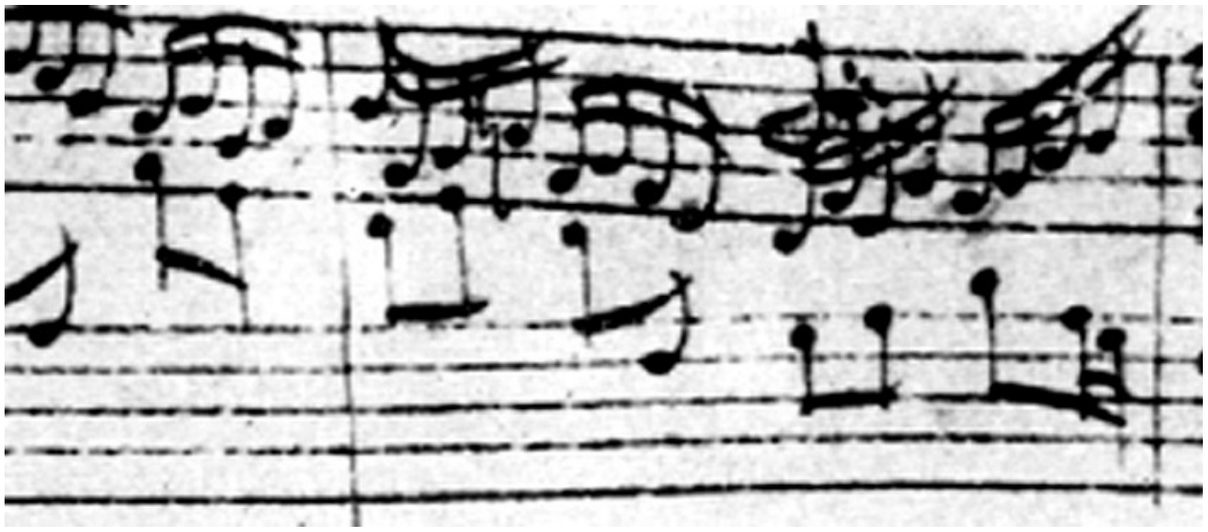
Nach dem Tod von Gebhard Gunz tat sich das Problem auf, dass niemand den Organistendienst übernehmen konnte oder wollte. So übernahm der Lehrer Kalb aus Winsau aushilfsweise über ein Jahr lang diese Aufgabe, bis dann endlich ein neuer Organist gefunden wurde.

Josef Gunz (* 13.02.1893 in Bildstein; + 15.09.1973 in Langen bei Bregenz)
Nachdem sich der Feldkircher Musiklehrer Wunibald Briem bereit erklärt hatte, einen „talentvollen Knaben" aus Bildstein unentgeltlich zu unterrichten, wurde im Jahr 1905 der erst elfjährige Josef Gunz, Sohn des verstorbenen Organisten Gebhard Gunz, der neue Organist in Bildstein. Er war seinerzeit wohl der jüngste Organist in Vorarlberg. Nach der achtjährigen Volksschulzeit begann Josef ein Studium im Lehrerseminar in Tisis, was aber mit der Zeit zu einer Unvereinbarkeit mit dem Organistendienst führte.

Ein Bildsteiner Kirchenbesucher schrieb im Dezember 1908: *„Ueberall hörte man in der Früh ins „Rorate" läuten, nur in unserer so schönen Wallfahrtskirche war es öde und leer, außer an Sonn- und Feiertagen. […] Und warum? Angeblich aus dem Grund, weil man keinen Organisten habe. Unser Organist studiert nämlich gegenwärtig in Tisis und kann somit seinen Dienst nur an Sonn- und Feiertagen versehen. Und doch besitzt die Gemeinde Bildstein zwei Lehrer, die des Orgelspieles kundig sind. Diese wären jedenfalls gern bereit, hie und da in der Woche Aushilfsdienste zu leisten, wenn sie darum angegangen würden. Und da wird über immer mehr abnehmenden Kirchenbesuch gejammert!"*

Im Jahr 1909 übergab Josef den Organistendienst an seinen jüngeren Bruder August. Josef selbst nahm nach seiner Lehrerausbildung eine Lehrerstelle in Tirol an und wurde später Schuldirektor in Langen bei Bregenz.

Josef Gunz um 1970



August Gunz (* 18.12.1893 in Bildstein; + 05.08.1916 in Folgaria/Trentino)
Wie seine beiden Vorgänger aus der Familie war August Gunz sehr jung, als er im Jahr 1909 den Organistendienst mit 15 Jahren übernahm. Wo und wie er das Orgelspiel gelernt hat, ist nicht bekannt. Womöglich aber von seinem Bruder Josef oder sogar auch vom Musiklehrer Wunibald Briem. August war lediglich fünf Jahre als Organist in Bildstein tätig. Als der 1. Weltkrieg ausbrach, musste er 1914 zum 3. Tiroler Kaiserjägerregiment einrücken. August verstarb während des Krieges am 05.08.1916 im k.u.k. Mobilen Epidemie-Spital in Folgaria/Trentino infolge einer Typhuserkrankung.

Martin Gunz
Gemeindearchivar

August Gunz um 1905 (stehend hinter dem Kaplan)

August Gunz als Soldat um 1915

Quellen:

- Pfarrchronik des Wallfahrtsortes Maria Bildstein 1894 – 1939
- Pfarrmatrikenbücher der Pfarre Maria Bildstein
- Karteikarten der heimatberechtigten Personen
- Gemeindeausschussprotokolle 1897 - 1924
- Vorarlberger Volksblatt vom 26.05.1903; 06.01.1905; 25.12.1908; 29.12.1908: 03.10.1913

Aus der Pfarre

BASILIKA MARIA BILDSTEIN

Erstkommunion und Firmung
Am Wochenende vor Schulbeginn wurden die Firmung und die Erstkommunion nachgeholt. Als Firmspender war Generalvikar Hubert Lenz in Bildstein. Der Musikverein begleitete die Firm- und Erstkommunionsgruppen in die Basilika und spielte zur Agape auf. Das Chörle von Susanne Gunz umrahmte die Firmung musikalisch. Allen Mitwirkenden ein großes Dankeschön!

Ehejubiläumsfeier
Am Sonntag, 20. September feierten 20 Ehepaare in der Basilika ihr Ehejubiläum. Ob erst 10 oder bereits 60 Jahre im Bund der Ehe – es war für alle ein Fest. Der Nofler Dreigesang sang zur Segnung sowie im Saal dazu passende Lieder. Nach der Segensfeier in der Kirche gab es einen geselligen Ausklang im Pfarrsaal. Das Team vom Pfarrgemeinderat verwöhnte mit Kuchen und Kaffee. Es war ein berührender Nachmittag.

Großes Wallfahrtsfest
Den Auftakt zum Wallfahrtsfest machte die Sternwallfahrt des Dekanats Bregenz. Zur Mittagszeit trafen die wetterfesten Pilger in Bildstein ein und wurden im Saal mit Suppe und Kuchen belohnt.

Bei der Vorabendmesse spielte die Musica Sacra das Werk von J. M. Haydn: Missa Saneti Aloysii, MH 257 Während des sonntäglichen Festgottesdienstes mit Bischof Benno Elbs wurde die neue Bronzefigur „Hl. Josef“ gewiehen.

Der Künstler Udo Rabensteiner entwarf den Hl. Josef anlässlich des 40-jährigen Priesterjubiläums von Pfarrer Paul eigens für Bildstein. Zwei besondere Merkmale zieren die Figur: der Wanderstab als Stütze und Begleiter von Pilgern sowie die Basilika zu seinen Füßen. Er hält schützend die Hand über sie.

Zur traditionellen Marienfeier am Sonntagnachmittag trafen sich nochmals viele Gläubige zum Gebet in der Basilika.

Wir danken allen für den großen Zusammenhalt.

Vorschau

Angebot – TrauerRaum Bildstein von 30. Oktober bis 2. November täglich in der Friedhofskapelle
Der TrauerRaum ist ein Angebot der Pfarre Maria Bildstein in Zusammenarbeit mit Hospiz Vorarlberg, Ihrer ganz persönlichen Trauer Raum zu geben.
Im TrauerRaum Bildstein haben Sie
.... Möglichkeiten Ihrer Trauer Raum und Zeit zu schenken,
.... Ihren Kummer einer Klagemauer anzuvertrauen,
.... eine Kerze für Ihre Bitte, Ihren Dank zu entzünden,
.... mit einer Hospizmitarbeiterin zu sprechen,
.... oder die Kraft der Stille zu genießen...
Geben Sie Ihrer Trauer Raum, um TROST zu finden!

Kapelle Farnach saniert
Innerhalb weniger Wochen wurde die St. Michaels Kapelle außen saniert. Das engagierte Team mit Kapellenobmann Wolfgang Greif war sehr fleißig. Der Altputz wurde zuerst abgetragen. Die entstandenen großen Flächen wurden neu verputzt und gemalt. Nun strahlt sie wieder im weißen Kleid und hat täglich die Tür geöffnet. Jeder ist für ein paar Minuten in Ruhe und zum Gebet willkommen. Wir laden ein, am neuen Kerzenständer eine Kerze zu entzünden. Die Kapellengemeinschaft verspricht 2021 wieder das traditionelle Michelefest abzuhalten. Wir freuen uns schon darauf!

Pfarrsaal
Die Organisation des Pfarr- und Pilgersaales ist im Umbruch. Wir suchen für die Zukunft einen Techniker/Hausmeister und eine Saalperle. Eine geringfügige Anstellung ist möglich. Für Fragen dazu, Reservierungen und Informationen steht jederzeit gerne zur Verfügung: Barbara Immler, H 0664 8663277 oder per EMail: saal@maria-bildstein.at

Kapelle Farnach saniert

Wichtige Termine

Seelensonntag:
8. November um 10.15 Uhr: Eucharistiefeier mit Ehrung der Kriegsgefallenen beim Kriegerdenkmal; Ausrückung der Vereine Musik, Feuerwehr, Kameradschaftsbund und Ersthelfer

Musica Sacra an Maria Empfängnis:
Die nächste Feiertagsmusik mit dem Verein Musica Sacra findet am 8. Dezember, 18.00 Uhr, in der Basilika Maria Bildstein statt. Noch einmal widmet sich das Ensemble der Musik des Salzburger Hofmusikers Michael Haydn und einer seiner Kompositionen für Oberstimmenchor: die Missa sub titulo Sancti Leopoldi, MH 837, für Solistinnen, Chor & Orchester.

Nikolausaktion am 5. und 6. Dezember:
Liebe Familien, die Nikolausaktion wird von der Pfarre aus organisiert. Informationen und Termine dazu erhalten Sie im Basilikabrief im November, der gerne per Mail zugesandt wird oder auf der Homepage zum Download zur Verfügung steht.

Basilika Maria Bildstein, Dorf 84, 6858 Bildstein
T +43 5572 58367, pfarramt@maria-bildstein.at, www.maria-bildstein.at

DORFKALENDER

FR	**23.10.**	**Sperrmüllsammlung** beim Bauhof, 08:30 - 12:00 Uhr und 13:00 -17:00 Uhr
MO	**02.11.**	**Mozart Requiem im Rahmen einer Messfeier** Basilika Maria Bildstein, 19:00 Uhr
DO	**05.11.**	**Veranstaltungsbörse** Kultursaal der Voksschule, 20:00 Uhr
SO	**08.11.**	**Seelensonntag - Ausrücken der Vereine** Basilika Maria Bildstein, 10:15 Uhr
FR	**20.11.**	**Rosario Bonaccorso Jazz Quartett** Pfarrsaal, 20:00 Uhr
DI	**24.11.**	**Amtstag Notar Dr. Thomas Winsauer, MBL** Gemeindeamt Bildstein, 18:00 - 19:00Uhr

Für die Richtigkeit der angeführten Termine übernimmt das Gemeindeamt keine Haftung. Sollten sich Änderungen ergeben, bitte im Gemeindeamt melden unter gemeinde.bildstein@cnv.at.

INFORMATION:

Gemeinde Bildstein
Dorf 83, 6858 Bildstein
T 05572 583 84
F 05572 416 00
gemeinde.bildstein@cnv.at
www.gemeinde-bildstein.at

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT:

Montag – Freitag
08:00 – 12:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung